Dritter Informationsbrief

für alle Eltern und Schüler

Osnabrück, den 07.09.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

ungewöhnliche Zeiten brauchen meist mehr Organisation.

So werfen die neuen Rahmenbedingungen aufgrund der Corona-Pandemie doch noch die ein oder andere Frage auf, die ich hiermit klären möchte.

1. **Sportunterricht**

Der Sportunterricht findet derzeit, soweit es das Wetter zulässt, oftmals auch draußen statt. Bitte geben sie ihrem Kind deshalb auch eine lange Sporthose und feste Turnschuhe (keine Turnschläppchen) mit in die Schule.

1. **Religionsunterricht**

Die Kinder, die vom Religionsunterricht abgemeldet sind, nehmen nicht am Religionsunterricht teil, verbleiben aber aus Gründen der Vereinbarkeit von Aufsichtspflicht und Regeln des Rahmenhygieneplans im Klassenraum (meist getrennt vom Unterrichtsgeschehen an einem Gruppentisch), wo sie mit anderen Aufgaben versorgt werden.

Sollten Sie dennoch eine stärkere Abgrenzung vom Religionsunterricht wünschen, melden Sie sich bitte bei mir unter charlotte.herges@gswueste.de, dann schauen wir, dass ihr Kind während des Religionsunterrichts in einer Parallelklasse (Kohortenprinzip) die alternativen Aufgaben erledigen kann.

1. **Gestaffeltes Ankommen**

Ab dem 21.09.2020 lösen wir das System des gestaffelten Ankommens auf. Nach reiflichen Überlegungen und Abwägen der Vor- und Nachteile sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass die Schülerinnen und Schüler nach diesen ersten Wochen, die Regeln im Schulgebäude und im Klassenraum so gut beherrschen, dass wir den Ablauf morgens folgendermaßen ändern können:

Die Schule ist ab 07:45 Uhr geöffnet, wer früher kommt, wartet bitte nach wie vor auf dem Schulhof. Ab 07:45 Uhr ist auf dem unteren und dem oberen Flur eine Aufsicht. Die Kinder kommen selbstständig ins Gebäude und gehen direkt zu ihrem Klassenraum, wo sie ihre Jacke aufhängen, sich die Hände waschen und an ihren Platz setzen. Damit ist nach wie vor das Betreten des Gebäudes „entzerrt“, da die Schülerinnen und Schüler in einem Zeitraum von 7:45 Uhr und 08:05 Uhr das Gebäude betreten können.

Einigen Eltern kommt dieser „fließende“ Beginn sicherlich in der morgendlichen Planung auch entgegen. Bis zum 21.09.2020 werden die Kinder aber nach wie vor abgeholt. Es sei hierzu auch noch angemerkt, dass Kinder, die aus organisatorischen Gründen früher an der Schule sind, selbstverständlich auf dem Schulhof warten können, ebenso können Geschwisterkinder, die unterschiedliche „Abholzeiten“ haben, zusammen zur Schule kommen. Das nur am Rande, da ich hörte, dass diese Fragen aufkamen.

Für das Ankommen können die Schülerinnen und Schüler ab dem 21.09. den Vorder- und Hintereingang benutzen.

Für das Verlassen der Schule / das Abholen nutzen die Schul- und Betreuungskinder bitte wie gehabt den Vordereingang, die Hortkinder den Hintereingang (Hort).

Bei Fragen stehe ich selbstverständliche jederzeit zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Charlotte Herges